Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

01.05.2017

Sächsische Schüler reisen nach Berlin zu den Bundesfinals von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA und JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS

170 Schülerinnen und Schüler aus Sachsen reisen vom 2. bis 5. Mai 2017 nach Berlin zu den Bundesfinals von JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA und JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich durch einen Sieg im jeweiligen Landesfinale dafür qualifiziert und treten jetzt für Sachsen an.

„Ich drücke den Schülerinnen und Schülern ganz fest die Daumen für die beiden Bundesfinals und wünsche Ihnen viel Erfolg“, so Kultusministerin Brunhild Kurth.

Teilnehmende Schulen aus Sachsen:

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

Badminton:

Georgius-Agricola-Gymnasium Glauchau

Gymnasium "Luisenstift" Radebeul

Basketball

Rudolf-Hildebrand-Schule Markkleeberg

Sportgymnasium Chemnitz – 3 Mannschaften

Gerätturnen

Pestalozzi-Gymnasium Dresden

Albert-Schweizer-Gymnasium Limbach-Oberfrohna – 2 Mannschaften

Handball

Sächsisches Landesgymnasium für Sport Leipzig – 2 Mannschaften

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Kultus
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Sächsisches Landesgymnasium für Sport Leipzig

Clemens-Winkler-Gymnasium Aue

Léon-Foucault-Gymnasium Hoyerswerda

Tischtennis

Bernhard-von-Cotta-Gymnasium Brand-Erbisdorf

Städtisches Gymnasium Mittweida

Johannes-Kepler-Schule - Gymnasium der Stadt Leipzig

Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium Flöha

Volleyball

Sportgymnasium Dresden – 2 Mannschaften

Sächsisches Landesgymnasium für Sport Leipzig

Christian-Gottfried-Ehrenberg-Gymnasium Delitzsch

JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS

Tischtennis

Förderzentrum "Prof. Dr. Rainer Fetscher", Schule für Körperbehinderte Dresden

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA ist mit ca. 800.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der weltgrößte Schulsportwettbewerb. Er wurde 1969 als Initiative der Zeitschrift "stern" von Henri Nannen und Willi Daume sowie der Konferenz der Kultusminister ins Leben gerufen. Er bietet Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten, bereits im schulischen Rahmen Wettkampferfahrung zu sammeln, vermittelt u.a. positive Werte wie Fairness, Teamgeist, Einsatzfreude.

Der Bundeswettbewerb JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS ist ein Schulmannschaftswettbewerb, an dem sich alle 16 Länder der Bundesrepublik Deutschland beteiligen können. Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften aus Förderschulen und Mannschaften, die sich aus mehreren dieser Schulen bilden, wenn sie nach den jeweiligen Landesvorgaben z. B. als Integrationsschulen oder im Rahmen des Inklusionsgedankens arbeiten und die Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllen.